
Wetterauer Zeitung vom 6. März 2010

Elvis-Ausstellung: Seltene Bilder und ein Originalschild

Friedberg (met). 50 Jahre sind es her, dass Elvis Presley sein »Army Home« in den Friedberger Ray Barracks verließ und von der Frankfurter »Rhein-Main-Air Base« in die Staaten zurück flog. 17 Monate absolvierte er in Friedberg seinen Militärdienst und ließ so manchen Fan zurück.



Ein Blick in die Sonderausstellung mit ihren Bildern und Vitrinen.

Für die Zeit in den 50er-Jahren war es ein Ereignis, das nicht nur die Jugendlichen in der Wetterau beschäftigte, die beneidet wurden, ihrem Idol in Friedberg und auch Bad Nauheim so nahe zu sein. Grund genug für die Stadt Friedberg mit Unterstützung der Zeitzeugen Elvira Spohn und Claus-Kurt Ilge vom Elvis-Presley-Verein im Wetterau-Museum eine kleine Sonderausstellung einzurichten.

So freute sich Bürgermeister Michael Keller am Dienstag, die Vertreter der Presse und geladene Gäste begrüßen zu dürfen. »Schön, wenn lokale mit globalen Gedenktagen zusammen fallen,« bemerkte er in seiner Eröffnungsrede.

Er selbst ist in den 50er-Jahren in Friedberg aufgewachsen und kann sich noch gut an diese Zeit erinnern.

Fast so gut wie Claus-Kurt Ilge, der zu den Fans der ersten Stunde gehört und Elvis Presley fast jeden Tag zu Gesicht bekam. So schmückt auch eine

Bilderwand mit von ihm aufgenommenen Schnappschüssen die Ausstellung.

Auf der gegenüberliegenden Seite sind seltene Bilder aus den 50er- und 60er-Jahren der Friedberger US-Kaserne, den Ray Barracks zu sehen. Bücher, die sich mit der Militärzeit von Elvis beschäftigen, eine Uniform aus der damaligen Zeit und das Originalschild »Army Home of Elvis Presley«, das im Jahr 2001 der damaligen Standortkommandeur Oberst Michael Tucker am Eingang der Kaserne anbringen ließ, runden die Ausstellung ab.

Interessant ist auch die kleine Dauerausstellung im Wetterau-Museum mit dem Titel »Friedberg: The Army Home of Elvis Presley«, die sich an die Sonderausstellung anschließt und einige Erinnerungstücke an Elvis Presley sowie eine Auswahl an Bildern des Pressefotografen Horst Schüssler zeigt.

Öffnungszeiten: dienstags bis freitags 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, samstags 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, sonntags 10 bis 17 Uhr.